

Liebe ab 40: Sechs von zehn Partnerschaften beginnen online

- **61 Prozent der über 40-jährigen Österreicher:innen, die sich in den letzten zehn Jahren verliebt haben, lernten ihre:n Partner:in online kennen.**
- **Über Bekannte, am Arbeitsplatz oder beim Ausgehen finden sich in dieser Altersgruppe nur mehr die Wenigsten.**
- **28 Prozent der über 40-Jährigen sind Singles, die Hälfte davon wünscht sich eine verbindliche Partnerschaft, mehr Männer als Frauen.**

Wien, 10. Juli 2026 – Wer ab 40 eine neue Partnerschaft beginnt, lernt seine bessere Hälfte mit hoher Wahrscheinlichkeit online kennen. In einer repräsentativen Studie bestätigen 61 Prozent der 40- bis 75-Jährigen, die innerhalb der letzten zehn Jahre eine neue Beziehung eingegangen sind, dass sie ihre:n Partner:in online getroffen haben. Nur 14 Prozent lernten sich im Urlaub, 12 Prozent über berufliche Kontakte und 11 Prozent über gemeinsame Bekannte kennen. Die Vorstellung, beim Ausgehen zufällig seinem Herzensmenschen zu begegnen, ist eher Wunschbild als Realität: Nur zwei Prozent der Befragten verliebten sich auf diesem Weg. Zum Vergleich: Über alle Altersgruppen und Beziehungsdauern hinweg liegt der Anteil der online entstandenen Paare bei 19 Prozent. Damit ist die digitale Partnersuche in der zweiten Lebenshälfte der mit Abstand häufigste Weg in eine neue Beziehung. Zu diesen Ergebnissen kommt eine Studie, die im Auftrag von Parship.at unter 1.069 Österreicher:innen durchgeführt wurde*.

Caroline Erb, Psychologin bei Parship: „In der Lebensmitte verfügt man meist über einen festen Freundeskreis, geht tendenziell weniger intensiv und häufig aus und lernt „offline“ seltener neue Menschen kennen. Gerade deshalb wird ab diesem Alter das Internet besonders gezielt und bewusst zur Chancenmaximierung genutzt, jemand Passenden kennenzulernen, mit dem man auch langfristig glücklich ist und ähnliche Erwartungen und Wertvorstellungen teilt.“

Mut zur Online-Partnersuche zahlt sich aus

Es gibt heute viele Möglichkeiten, sich online zu verlieben. Neben den klassischen Dating-Apps sind es oft auch soziale Netzwerke oder Online-Foren, über die sich Menschen kennenlernen und „im echten Leben“ zusammenkommen. Paare, die seit über 25 Jahren gemeinsam durchs Leben gehen, hatten diese Möglichkeit nicht – weil es diese vor den 2000er Jahren noch gar nicht gab. Sie verliebten sich mehrheitlich beim Weggehen (41%), über Bekannte (21%) oder am Arbeitsplatz (15%).

Erb: „Was viele Singles nicht wissen: Die Mehrheit der neuen Paare in der Altersgruppe ab 40 ist online entstanden. In dieser Lebensphase weiß man schon recht genau, was man möchte und was nicht, wonach man sucht und welche Erwartungshaltungen realistisch erscheinen. Je aktiver man sein Liebesglück selbst in die Hand nimmt, desto höher sind die Erfolgschancen.“

Mehr Männer als Frauen über 40 wünschen sich verbindliche Partnerschaft

In der Studie bestätigen 28 Prozent der Befragten, alleinstehend zu sein. Mehr als zwei Drittel leben bereits länger als drei Jahre ohne Partner:in, nur 18 Prozent sind weniger als ein Jahr Single. Einen großen Geschlechterunterschied gibt es bei der Frage, wie groß die Sehnsucht nach einer ernsten, verbindlichen Beziehung ist: Während 61 Prozent der männlichen Singles über 40 einen sehr oder eher großen Wunsch danach haben, bestätigen das nur 36 Prozent der Single-Frauen. Diese sind deutlich öfter mit ihrem Single-Leben zufrieden und wollen daran auch nichts ändern.

Internet belegt auch bei Jüngeren Platz 1

Und wo lernten sich jüngere Paare in den letzten 10 Jahren kennen? Auch hier belegen Dating-Apps & Co den ersten Platz (37%), gefolgt von Freund:innen/Bekannten (19%), dem Arbeitsplatz (13%) und beim Ausgehen (10%). Erb: „Bei den unter 40-Jährigen ist das Kennenlernen vielfältiger verteilt – Online-Dating ist zwar auch hier der häufigste Weg, aber klassische Begegnungen im Freundeskreis, am Arbeitsplatz oder beim Ausgehen spielen weiterhin eine spürbare Rolle. Jüngere Menschen haben mehr soziale Berührungspunkte im Alltag: Ausbildung, neue Jobs, ein aktiveres Ausgehverhalten und größere, sich noch verändernde Freundeskreise sorgen dafür, dass sich neue Begegnungen öfter ergeben. Unabhängig vom Alter punktet man mit Natürlichkeit, Authentizität und Aktivität.“

***Studieninfos:** Die bevölkerungsrepräsentative Studie wurde im Auftrag der Dating-App Parship.at von Marketagent.com mittels Online Access Panel durchgeführt. Vom 18. Dezember 2025 bis 1. Jänner 2026 wurden 1.069 Personen im Alter zwischen 18 und 75 Jahren befragt, davon 667 Personen im Alter zwischen 40 und 75 Jahren.

Foto-Download Mag. Caroline Erb, Parship-Psychologin:

<https://www.parship.at/presse/parship-bildmaterial/> © Parship.at

Über Parship

Parship ist eine der führenden Dating-Apps in Österreich und Europa. Als Pionier der Online-Partnervermittlung unterstützt das Unternehmen seit 2001 Singles dabei, Menschen zu finden, die wirklich zu ihnen passen. Parship-Mitglieder sind aktive Frauen und Männer, die Mehrheit von ihnen auf der Suche nach einer festen Partnerschaft. Das Herzstück des Parship-Service geht zurück auf das Parship-Prinzip, einem wissenschaftlich basierten Matchmaking-Verfahren, das Menschen zusammenbringt, bei denen die Chance auf eine Beziehung besonders hoch ist. **Weitere Informationen finden Sie unter www.parship.at**

Pressekontakt:

Ecker & Partner Öffentlichkeitsarbeit und Public Affairs GmbH

Vanessa Salzer

Goldeggasse 7/Hoftrakt, A-1040 Wien

Tel.: +43/ (0) 699 15 90 90 93

v.salzer@eup.at